**M 1: Ein „närrischer Moler“?**



*Der Regionalhistoriker Martin Ruch hat erhebliche Zweifel daran, dass Carl Sandhaas wirklich „verrückt“ gewesen war.*

|  |
| --- |
| Der Zeichner und Maler Carl Friedrich Sandhaas  © Wikipedia gemeinfrei |

Die **Festlegung** dessen, was eine Gesellschaft und auch ihre Experten unter den Begriffen **„normal“** und **„anormal“**, unter **„schon krank“** oder **„noch gesund“** verstehen, wird von vielen Faktoren beeinflusst, die Begriffe selbst sind einem **ständigen Wandel** ausgesetzt. […]

Bemerkenswert an der **Krankengeschichte** [von Carl Sandhaas] sind vor allem die an vielen Stellen auftauchenden Bemerkungen zu Sandhaas‘ psychischer Verfassung: Nur in der einleitenden Anamnese[[1]](#footnote-1) wird überhaupt von **„Wahnsinn“** gesprochen! Ansonsten heißt es über ihn, er benehme sich eigentlich **normal**, **„äußert nicht verkehrtes“, „verhalte sich „artig“, freundlich**. Lediglich **„kuriose Bewegungen“**, Gestikulationen scheinen dem Anstaltspersonal aufzeichnungswürdig.

Im Zusammenhang mit diesen Hinweisen auf sein Kranksein taucht auch wiederholt jener **Drohbrief** an den **Bürgermeister** auf, so dass anzunehmen ist, dass dieser Brief (und damit der Bürgermeister als Veranlasser) ein **zentraler Grund** für die **Einlieferung** gewesen ist. […]

Nach der Lektüre der Krankengeschichte stellt sich doch die Frage, ob Sandhaas tatsächlich der „närrische Maler“ war, wie er in Forschung und Öffentlichkeit seit langem weiterlebt, oder ob er nicht ein **Opfer tragischer Zufälle** und **elender Zustände** war, dem schließlich nicht mehr viel übrigblieb, als um sich zu schlagen […] – und damit im Verständnis der Zeitgenossen **„verrückt“ zu werden**.

Die Rechtschreibung wurde angepasst. Ruch, Martin: Der Haslacher Maler Carl Sandhaas in der Heil- und Pflegeanstalt Illenau 1843-45, in: Die Ortenau 68 (1988), S. 495-504, hier: S. 495; 501 und 504.

**Aufgaben:**

1. **Lies** M 1 und **unterstreiche** diejenigen Passagen, in denen der Autor Zweifel an der „Verrücktheit“ von Carl Sandhaas äußert.
2. „Carl Sandhaas war verrückt.“ **Überprüfe** die Angemessenheit dieser Aussage.

1. Vorgeschichte einer Krankheit. [↑](#footnote-ref-1)